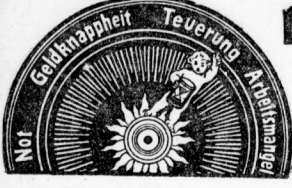


steht auf Teuerung. Von den Lebensmitteln wird Naturbutter



Der Zeiger der Zeit

Naturbutter

von Jahr zu Jahr teurer. Das ist der Hausfrau eine Mahnung, hierfür die vollwertigen Ersatzmittel

Rheinperle und Solo in Carton

— feinste Margarine — zu verwenden. Sie sind zum Kochen, Braten, Backen wie auch zum Rohessen gleich der feinsten Naturbutter verwendbar.

Alleinige Fabrikanten: Holländ. Margarine-Werke Jurgens & Prinzen, G. m. b. H., Goch (Rhd.)

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 29. März.

Vorsitzender: Justizrat Köpcke.

Anwobner der Kurzeingasse klagen über Zustände, welche seit Eröffnung der Volkshäuser in der Gasse entstanden sind...

Der Anzeiger-Ausschuss ladet zur Besichtigung der vom 4. bis 6. April in dem Volkshaus stattfindenden Vortragsabende...

1. Besichtigung der Besetzung und bauliche Veränderung der Kassen- und Bureauräume des hiesigen Gerichts...

2. Die Besetzungsmöglichkeit in Wohnhäusern hat auf dem Südriedhof bei gewöhnlicher Bebauung mit etwa August d. J. ihr Ende erreicht...

3. Besichtigung der Besetzung in allen Häusern im Jahr 1909. Das Projekt ist der Entwurf, an deren zum Teil überhöhten, angedeckten Stellen, in 5 Meter, die Höhevermehrung in 3 Meter Breite vor...

4. Besichtigung stimmt zu, daß der Kaufmann Max Franken vom 1. April 1909 ab in die mit dem Kaufmann Carl Gohs abgehandelten Mietverträge wegen Abben im Maßtage eintritt...

an bis 30. September 1914 für jährlich 4905 Mk. an Herrn Gohs verleiht. Herr Gohs übernimmt für die Erfüllung aller dem neuen Mieter obliegenden Verpflichtungen bis 30. September 1914...

6. Nachdem die folgenden Beschlüsse nach dem Beschließen des Justizrats des Stadtrates beschlossen haben, die Grabsfeldarbeiten, welche bisher Strauß für eigene Rechnung ausgeführt hatte...

7. In Ausführung des Gemeindebeschlusses über Erwerb von Grundeigentum der Altengießerei (Zoologischer Garten) durch die Stadtgemeinde...

Wohnungslagen, hat der Magistrat zugestimmt, von jeder Wiederherstellung überlassen zu bleiben. Bezüglich der meter geteilten Wohnung, daß die Altengießerei nachweislich, daß die Zahl der Obligationen mit Berücksichtigung des Rücklags der Obligationen am 1. Proz. einzuweisen sind...

Veranlassung geschieht die Besetzung mit einigen Veränderungen. Es geht um den Kaufpreis, der bei einzelnen entsprechenden Überhöhen sich der jährliche Kaufpreis bis zu 12000 Mk. erhöht...

Endlich wird noch genehmigt, daß die Gesellschaft Zoologischer Garten für Betriebsausgaben ein Betrag bis zu 25000 Mk. vorzuschüsse an den Grundbesitzer wird. (Beschlusseffekt: St. 3. Götting.)

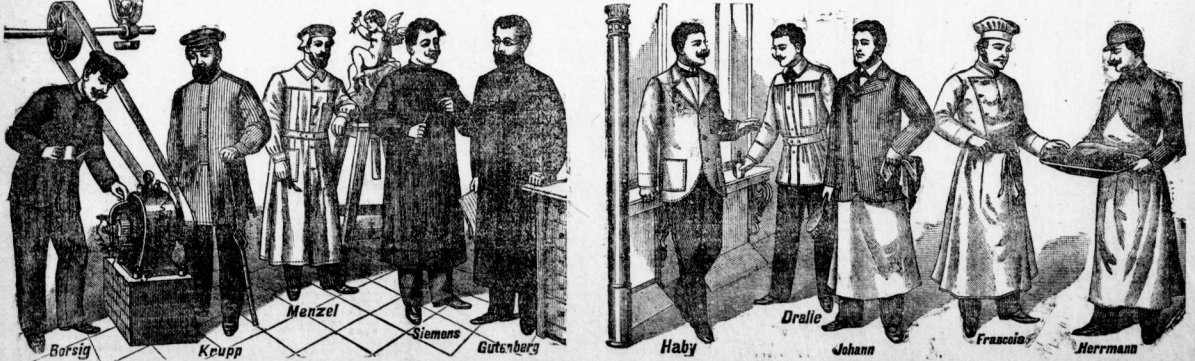
8. Besichtigung genehmigt der Verkauf von 2,26,52 ha Gohlfeldacker, welches zur Erweiterung der Erziehungsanstalt genehmigt wird, nach Gesetz vom 27. Nov. 08. (Beschlusseffekt: St. 3. Götting und Pfälz.)

Bei der Hofschule sollten nach dem Beschluß der hiesigen Kollegien besondere Anordnungen erlassen werden, welche in der Hauptsache von den Kindern als Pflichtstunden gegeben werden sollten...

Unterfründe: Am 29. März Preislisten: Untertage + 2,40, Gasse + 3,20, Straße + 4,50, Brunnent + 4,00, Gasse Untertage + 4,14, Oberer + 2,74, Dresden + 2,08, Maabener + 4,10.

Hammerschlag's Lehrlings-Bekleidung für alle Berufe.

Durch eigene Fabrikation konkurrenzlos billige Preise. Ges. geschützte Fassons und Modelle.



Hammerschlag's Herkules-Hose für Lehrlinge ist die beste Arbeitshose der Welt!

Weisse Schürzen — Blaue Schürzen — Grüne Schürzen mit und ohne Kette.

Julius Hammerschlag

36 Gr. Ulrichstr. 36 neben der Alten Promenade.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Handel und Verkehr.

\* Aktien-Maschinenfabrik Kyffhäuser-Hütte. Der Aufsichtsrat beschließt, am 3. Mai stattfindenden Generalversammlung die Verteilung eines Dividends von 6 Proz. pro 1908 vorzuschlagen.

\* Vereinigte Bantzer Papierfabrik, A.-G., in Bautzen. Der Aufsichtsrat schlägt bei 50000 Mk. Vortrag eine Dividende von 5 (1/2) Proz. vor.

\* Deutsches-Böhmische Kohlen- und Bräukwerke, A.-G., in Dresden. Die Gesellschaft verteilt für das abgelaufene Geschäftsjahr auf 361233 (i. V. 234285) Mk. Reingewinn eine Dividende von 10 (5/8) Proz.

\* Mecklenische Weberei in Hannover-Linden. Der Aufsichtsrat bringt für 1908 eine Dividende von 4 (1/2) Proz. in Vorschlag.

\* Anglo-Kontinental-Guanwerke in Hamburg. Der Generalversammlung wird eine Dividende von 7 1/2 Proz. (wie im Vorjahr) vorgeschlagen.

\* Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft. Der Aufsichtsrat schlägt am 20. April zusammenzutretenden Generalversammlung für 1908 eine Dividende von 60 Mk. auf die Aktie vor (wie i. V.).

Berliner Produktenbörse vom 29. März

Die amtlich festgestellten Preise waren am Fränkmarkt: Weizen, inländ. 229,00-232,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Mai 230,00-231,00, Juli, September 211,00-212,00 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Montag 29. März, abends 6 Uhr. Kaffeesmarkt.

Zucker.

Magdeburg, Montag 29. März. Zuckerbericht. Kornzucker. 80 Grad ohne Sack und Nachprodukte 75 Grad ohne Sack - Stimmung: Rubig. Braunkandiszucker 70 Grad ohne Sack - Stimmung: Rubig. Raffinierter Rohzucker 96 Grad ohne Sack - Stimmung: Rubig.

Petroleum.

Hamburg, 29. März. Petroleum flau, Amerik. spez. Gewicht 0,800 7,25.

Zahlungs-Einstellungen.

Unter die anstehenden Zahlungen sind die nachfolgenden zu verzeichnen: Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nicht in Klammern bei weitem die Dessen sind der Grundbesitzer, der Abt. der Anwaltschaft die neue Gläubigerliste, die Firma, die den Konkurs erkl. hat.

Schiffbewegungen.

Berlin, 29. März. (Kaiserliche Marine) Der Dampfer Spreewald ist mit den Klautschen abgelassenen Offizieren und Mannschaften auf der Heimreise am 27. März in Port Said eingetroffen.

Hispania, n. Persien, 28. März 2 Uhr nachm. v. Cuxhaven abgez. Haurangi, n. der Westküste Amerikas, 28. März 2 Uhr nachm. v. Cuxhaven abgez. Mexico, n. Mexiko, Ostens, 28. März 2 Uhr nachm. auf der Elbe angeht. Albinag, heimkehrend, 28. März v. Tampico abgez. Istria, v. Ostens, 28. März 5 Uhr morg. in Antwerpen angeht. La Plata, ausgehend, 28. März 7 Uhr morg. in Pard angeht. Mercator, v. Mittelamerika, 28. März 11 Uhr morg. in Lisabon angeht. Ypiranga 28. März in Santos, Endpunkt, angeht. Meteor, Mittelmeerreise, 28. März 10 Uhr morg. in Palermo angeht und 7 Uhr abds. v. dort abgez. Batavia, v. Genoa n. Nowygor, 28. März 5 Uhr morg. Gibraltar pass. Molke, Ostensreise, 28. März 7 Uhr morg. in Messina angeht und 8 Uhr abds. v. Messina 7 Uhr morg. in Palma 27. März 2 Uhr nachm. v. New York n. Newportons abgez. Dania, n. Mexiko, 28. März 6 Uhr abds. v. Vigo abgez. Cleveland, n. Newyork, pass. 28. März 11 Uhr 20 Min. abds. Cherbourg, Graf Waldseer 27. März 12 Uhr mittags v. Newyork direkt n. Hamburg abgez. Parthia, v. Bombay, 28. März in Hüll angeht. Ambria, ausgehend, 28. März in Kobe angeht. Bavaria 28. März in Puerto Columbia angeht. Mecklenburg, n. Westindien, 27. März 21 Uhr nachm. Dover pass. Scandia, n. Ostasien, 27. März v. Suoz abgez. Westward, n. Westindien, 28. März 1 Uhr morg. in Havre angeht. Waledonia, n. Westindien, 27. März 3 Uhr nachm. v. Antwerpen abgez. Spreewald, Truppentransport v. Ostasien, 27. März nachm. v. Port Said abgez. Juyria, v. Ostasien, 28. März morg. in Schanghai angeht. Kaiserin Auguste Viktoria, v. Newyork, 28. März 8 Uhr abds. Dover pass. Nassovia, n. dem La Plata, 27. März 11 Uhr morg. in Ostasien angeht. Constantine abgez. Constantine abgez. Frankent Montag 3 Uhr früh in Adelaide angeht. Koblenz Sonntag 3 Uhr nachm. in Antwerpen angeht. Roon Montag 6 Uhr morg. in Bremerhaven angeht. Giessen Sonntag 12 Uhr mittags v. Coruna abgez. Borkum Sonntag vorm. in Rio de Janeiro angeht. Prinz Friedrich Montag 6 Uhr morg. in Antwerpen angeht. Leobringen Montag 8 Uhr vorm. in Antwerpen angeht. Erlangen Sonntag 1 Uhr nachm. in Antwerpen angeht. Princess Alice Sonntag 11 Uhr vorm. in Aden angeht. Kronprinzessin Cecilie Montag 10 Uhr vorm. in Plymouth angeht. Breslau Montag 10 Uhr vorm. Dover pass. Frankfurt Montag 10 Uhr vorm. in Antwerpen angeht. Main Montag 12 Uhr vorm. Lizard pass. Hannover Montag 6 Uhr vorm. in Lizard pass. Theresia Sonntag v. Konstantinopel angeht. Skutari Sonntag in Piräus angeht. Bayern Montag in Neapel angeht.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über die letzten vierzehn Getreidejahre am 28. März 1909.

Table with 5 columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows list various districts like Stendal, Aschersleben, Magdeburg, etc.

Wetterbericht.

Genauere, bei 30. März. Barometer für Städt. 0,00-0,10 RR. Lufttemperatur für Städt. 0,07-0,25. Regen für Städt. 0,05-0,20. Windrichtung für Städt. 0,15-0,20. Windstärke für Städt. 0,05-0,20.

Bank für Handel und Industrie, Ann- und Verkauf von Wertpapieren. Filiale Halle a. S. - Alte Promenade 3. Aktienkapital und Reserven 183 1/2 Millionen Mark.

Berliner Börse, 29. März 1909.

Large financial table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Hypoth., Preuss. Anleihe, and others.

**Amtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Zu der Zeit vom 1. April bis 30. September 1909 ist das städtische Leihhaus an allen Werktagen vormittags von 9-12 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr für das Publikum geöffnet.

**Bekanntmachung.**

Die Sparkasse hat zur Zeit nicht genügend Mittel zur Ausleihung auf Hypotheken zur Verfügung. Ausleihe auf Genehmigung mündelstehender hypothekarischer Darlehen werden ohne Vermittler - während der Dienststunden in den Geschäftsräumen unserer Hauptstelle entgegengenommen.

**Bekanntmachung.**

Der Stadtrat hat zur Zeit nicht genügend Mittel zur Ausleihung auf Hypotheken zur Verfügung. Ausleihe auf Genehmigung mündelstehender hypothekarischer Darlehen werden ohne Vermittler - während der Dienststunden in den Geschäftsräumen unserer Hauptstelle entgegengenommen.

**Bekanntmachung.**

Das Städtische Museum im Schmachtsgebäude am Großen Berlin ist täglich von 11-12 Uhr geöffnet und zwar an Wochentagen von 11-12 Uhr und Sonntagen von 11 bis 2 Uhr.

**Bekanntmachung.**

Das neue Städtische Museum in der Woritzburg ist bis auf weiteres unregelmäßig geöffnet Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Nach den amtlichen Nachrechnungen bereitet die Stadtkasse die Abrechnung der Einkünfte aus den Jahren 1908 und 1909.

**Ausschreibung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1000 M. in städtischen Anlagen soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Ausschreibung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Ausschreibung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Städtisch-Städtische Handels- und Gewerbeschule für Mädchen in der Mittelstraße. Der Unterricht beginnt im Sommerhalbjahr am 15. April 1909.

Table with 4 columns: Abteilung, Schuljahr, Dauer, Bemerkungen. Lists classes for Handarbeitslehre, Mädchen- u. Büchsenmacher-Kursus, etc.

In diese Abteilung werden nur im Oktober Schülerinnen aufgenommen, die das 18. Jahr zurückgelegt und die oberste Klasse einer vollständigsten höheren Mädchenschule oder Mädchen-Mittelschule mit Erfolg besucht haben oder den Nachweis einer gleichwertigen Bildung zu erbringen vermögen.

III. Abteilung: Handelschule. Einjährig und doppelt beschult, Handelslehre, Kontorpraxis, Handelsgeographie, Deutsch, Rechnen, Handelsbuchführung, Handelsengisch und Korrespondenz, Stenographie (Gabelberger und Stolze-Schrey), Schatz und Buchführung, Schreibroutine, Volkswirtschaftslehre, Gesundheitslehre.

Die Schülerinnen, die am Abschlussprüfungen teilnehmen, haben vierteljährlich 3 M. mehr zu bezahlen. Bei der Anmeldung ist das letzte Schulzeugnis vorzulegen.

IV. Abteilung: Allgemeinbildende Schule. Deutsch, Literatur, Französisch, Englisch, Rechnen, Gesundheitslehre, Requisition in Geschichte, Geographie und Naturkunde, Kunstgeschichte.

Das Schulgeld wird vierteljährlich vorausbezahlt. Auf Wunsch können 2-3 Kurse zusammen genommen werden.

Bei der Anmeldung werden 5 M. Einschreibegeld erhoben, die bei der zweiten Schulgebührensatzung in Rechnung gestellt werden.

Spätere Anmeldungen können nur soweit berücksichtigt werden, als in den eingetragenen Kursen noch Platz vorhanden ist.

Halle a. S., im Januar 1909. Der Schulinspektor der Städtisch-Städtischen Handels- und Gewerbeschule für Mädchen.

**Bekanntmachung.**

**Grundstücks-Verkauf.**

Am Dienstag den 6. April 1909, vormittags 11 Uhr sollen im Versteigerungssaal I des Rathhauses in Halle a. S. die dem Erblassenden des verstorbenen Grundbesitzer (Friedrichs Garten) zum Bau von Kleinwohnungen öffentlich meistbietend verkauft werden.

Zur Abgabe von Geboten wird nur zugelassen, wer im Termin nachweislich eine Einzahlungsumme von 100 Mark bei der Stadtkassaphiloi hinterlegt hat.

**Bekanntmachung.**

Die Städtisch-Städtische Handwerkerhalle in Halle a. S. beginnt den Unterricht im Sommerhalbjahr 1909 Donnerstag den 15. April, vormittags 9 Uhr in sämtlichen Zögelschulen, abends 7 1/2 Uhr in den Abend- und Sonntagsschulen.

- a. eine Handwerkerhalle mit 11-12 Klassen
b. eine Tischlerwerkstatt
c. eine Zögelschule für Dekorationsmalerei, Lithographen
d. eine Zögelschule für Kunsthandwerker
e. eine Zögelschule für Hausbauhandwerker
f. Abend- u. Sonntagsschulen für verschiedene Berufe
g. Handwerkerhalle für Klempner, Tischler und Holzbildhauer
h. Halle für Damen im Herbstjahre, Modisten u. Schützen.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Für Frauenleben**

aus Unregelmäßigkeiten. Gessmann u. Fran, Leipzig-Linden 34. Vorlesungen über Ernährung u. Frauentherapie.

**Schulferien**

grösste Auswahl, preiswert. Tüten-Konfekt von höchsten Meilen an empfiehlt Albert Hampe, Schokol., Zuckerw.-u. Honigfabrik.

**Unterarbeiten**

Tapeten an Stelle des Pfl., Einleiten in Holz- und Leinwandmalerei, Arbeiten in Farben, etc.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Städtische Oberrealschule i. d. E. zu Zeitz.**

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 15. April vormittags 8 Uhr. Anmeldungen neuer Schüler nimmt der unterzeichnete Direktor entgegen.

**Staatl. genehmigte höhere Privatkonvaleszenzschule zu Halle a. S.**

Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. - Vorsehle, Gymnasial-, Realgymnasial- und Realschulen bis Untersekunda.

**Seminar für Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen.**

Direkt. Pastor em. R. Meyer, Schulinspektor a. D. Ausbildung 1/2 u. 1 Jahr. Beginn des Kurses im April.

**Staatlich genehmigte Unterrichts-Anstalt**

Zur Vorbereitung für das Ein-Freiw. Examen, sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. Abiturium, besondere Damenklassen) von Dr. Herrn. Krause, Heinrichstrasse 14.

**Dr. Harangs**

staatlich beauftragte Lehranstalt, Halle a. S., Robert-Franz-Strasse 1. Staatl. genehmigt.

**Manstfeld'sche Kupferschiefer bauende Gewerkschaft.**

Die Grubentätigkeit im Termin des vorjährigen Jahres mit Ausnahme der Partikel 27 bis einschließlich 39 des Hauptunternehmens.

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Spar- u. Vorschuss-Bank**

Fernstr. 103, zu Halle a. S. Rathausstr. 4. Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Abhebung und 3- oder 6monatliche Kündigung.

**Check-Konten.**

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Wechselverkehr, Annahme von offenen Deposits. Verwaltung und Kontrolle betreffs Verlosung etc. von Wertpapieren.

**Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.**

Große Frankfurter Pferde- und Equipagen-Verkauf. Ziehung am 21. April 1909.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Die Besetzung von Anlagengeländen bis zum Betrage von 1100 M. soll im Wege des öffentlichen Wettbewerbs vergeben werden.

# Persil

Das idealste und vollkommenste selbsttätige  
**Waschmittel**

von bisher unerreichter, geradezu wunderbarer Wasch- und Bleichkraft. **Wäscht die Wäsche von selbst** in einviertel bis einhalbstündigem Kochen, macht sie rein und blendend weiß, frisch und duftig **wie von der Sonne gebleicht**. Reusen, Bürsten, Waschbrett, selbst Seife und Soda sind entbehrlich, daher **ganz enorme Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld!** Garantiert unschädlich bei jeglicher Anwendung. Pakete à 35 und 65 Pfg.

# Dixin

**Verbessertes, im Gebrauch billigstes, unerreichtes Seifenpulver.** Garantiert unschädlich. Kein Zusatz von Seife und Soda erforderlich! Erreichtert bedeutend das Waschen, da nur leichtes Nachreiben mit Hand oder Maschine nötig. Die Wäsche wird schneeweiß und erhält den frischen Geruch der Rasenbleiche. Paket 25 Pfg.

# Henkels Bleich-Soda

In Verbindung mit Seife, ganz hervorragendes Waschmittel, bester Ersatz für Soda, vorzüglich zum Einwaschen oder Einweichen der Wäsche, zum Reinigen von schmutziger Küchengeräte und Holzgeräten etc.

**Oben genannte 3 Artikel in allen einschlägigen Geschäften zu erhalten.**  
Alleinige Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf.

Wir sind Abgeber von

4% Stadt- und Provinz-Anleihen,  
4 1/2%, 5% und 5 1/2% hypoth. sichergest. Obligationen.

Auch haben wir immer Ackerhypotheken zu zedieren.

## Friedmann & Weinstock,

Leipzigerstrasse 12.



### Wilh. Heckert,

Gr. Ulrichstrasse 57,  
empfehlte in reicher Auswahl

### Eiserne Bettstellen

mit Patent-Matratzen  
für Erwachsene und Kinder.

Eiserne Waschtische,  
Flaschenschränke, Kleiderhänder,  
Aufwaschtische, Treppenleitern,  
Treppenkühle, Küchenmöbel,  
Teppichkehrmaschinen,  
Staubsaug-Apparate,  
Parketthohler.

Gashochapparate mit und ohne  
Bratpfanzen,  
Spirituskochapparate,

Rex-Gläser u. Einkochapparate

zur Gefäßhaltung aller Nahrungsmittel.

Komplette Kücheneinrichtungen  
in allen Preislagen.

### Kreitmeyer's Zahnpraxis,

Schiffstrasse 8 (unten am Markt),  
Atelier für modernen Zahn-Ersatz  
mit und ohne Entfernung der Wurzel.

### Schmerzloses Zahnziehen.

Sanftvolle Blutleerungen etc.  
Wichtige Briefe. Bequeme Zahlungsbeding.

Berlin. \* Delitzsch.

Boden-Kulturtechn. Baugeschäft  
O. Kayser, Thale  
a. H.

Drainage, Verinselungen, Melioration,  
Straßen, Brücken, Kanäle, Wehre,  
Reparaturen an Wasserleitern, etc.

## Neurosan!!

Das stärkste Kräftigungs-  
mittel täglich empfohlen gegen

**Nervosität,**

leichte bei Aufregung, Reizbarkeit,  
Krankheits-, Schlaflosigkeit,  
Nervenschwächen, Zittern der Hände,  
Folgen von nervenzerstörenden Schlei-  
hen, Demenzen, Neurasthenie, Neu-  
ralgie in allen Formen, nervöse  
Erregung u. Verunsicherung.  
Zweckmäßig: Stärkungsmittel bei  
geringer Nervosität.  
Preis per Flasche M. 2.00 u. M. 4.—  
Depot: Kaiser-Apotheke.



solidem Mama statt Parkett- und  
Linoleum-Böhrer-Wachs nur noch  
**Gummiol-Politur**  
verwendet! Glättet nicht! Ein-  
fachster Gebrauch. Kolossal er-  
giebig, daher billig!

Gestattet kaltes Wischen der  
Zimmer- u. Konservier besser als  
die alarme Bodenwische.  
Kein anderes Produkt  
ersetzt Gummiol-Politur!  
Lackfabrik Curt Gündel,  
Dresden 30.

In Halle in folg. Drogerien:  
Helmold & Co., A. Schüller Nachf.,  
O. Ballin jun., Wilh. Röhr, S. Ost-  
wald Nachf., Max Ott, F. A. Patz,  
Hugo Schell, A. Steinbach, M. W. Wal-  
ger, Wehl, Neumarkt-Drogerie.

## Pianos

v. 350 Mk. an,  
kreuzsaitig,  
Eisenbau,  
L. eich. Nus-  
baum, schwarz  
Ebenholz etc.  
Größte Tonhöhe. 20jähr. Garantie.  
Ratenszahlung nach Wunsch.  
Frachtfreie Probensendung.  
Preisliste, Refer.,  
Atteste kostenlos u. frei.

Trautwein'sche  
Pianofabrik,  
BERLIN W. 66, Colpigerstr. 120.

## Boden

kann unentgeltlich angefahren  
werden auf dem Karl Stackner-  
schen Grundstück Freiwilligerpro-  
p. u. Nebengebäude.

## Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft,

Halle a. S., Poststrasse 18,  
Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bankgeschäfts-  
lichen Transaktionen, wie:

**Eröffnung von Konto-Korrenten und  
provisionsfreien**

**Checkrechnungen.**

**Annahme verzinslicher Einlagen,  
Depositen.**

**Beleihung von börsengängigen Effekten  
und von Hypotheken.**

**Diskontierung, Einziehung und Domi-  
zierung von Wechseln.**

**An- u. Verkauf von Effekten an deutschen  
und ausländischen Börsenplätzen.**

**Umwäschung von Coupons, ausländischen  
Noten und Geldsorten.**

**Aufbewahrung und Verwaltung von  
Wertpapieren unter Kontrolle der  
Auslosungen.**

Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager mit  
sicherer Wertpapieren vorrätig und sind jederzeit Abgeber v.  
Pfundbriefen, unter anderem der

Deutschen Hypothekbank,  
Rheinischen Hypothekbank,  
Hamburger Hypothekbank,  
Gothaer Grundkreditbank,  
Norddeutschen Grundkreditbank,  
die wir zum jeweiligen Tageskurse provisionsfrei berechnen.

## G. H. Fischer,

Bankgeschäft, Königstr. 2,  
empfiehlt sich für bankgeschäftliche Ausführungen,  
An- u. Verkauf v. Wertpapieren etc.

Wir empfehlen:

4% Preussische Boden-Credit-Pfandbriefe Serie  
unkündbar bis 1919, Kurs ca. 101 1/4 %

4% Otsche Hypothekbank (Meining.) Pfand-  
Serie 13, unkündbar bis 1918 (im Herzogt.  
Meiningen mündelsicher), Kurs ca. 101 1/4 %

4% Berliner Hypothekbank - Pfandbriefe  
Serie III - IV, unkündbar bis 1915, Kurs ca. 100 1/4 %

Serie V - VI, unkündbar bis 1918, Kurs ca. 101 1/4 %

4% Hessische Landes-Hypothekbank-Pfandbriefe  
Serie 14, 15 und 17 und  
4% Kommunalobligationen Serie 7/9  
reichtumsündelsicher

unkündbar bis 1914, Kurs ca. 101 1/2 %  
sämtlich franko Provision und Spesen;  
ferner (soweit der Vorrat reicht):

diverse 4% Staats- und Stadt-Anleihe,  
4% und 4 1/2% gute Industrie-Obligationen  
zum Tageskurs, ebenfalls franko Provision u. Spesen.

## Bank für Handel und Industrie,

Filiale Halle a. S.,

Alte Promenade 3. Telefon No. 8 und 459.

## Ozonif

Modernstes Waschmittel  
= Deutsches Reichspatent =  
gibt nach halbständigem Kochen ohne  
Reiben und Bürsten blendend weiße,  
unverdorrene Wäsche und ersetzt  
die Rasenbleiche vollkommen. Für ab-  
solute Unschädlichkeit garantieren die  
Fabriken von Dr. Thompson's Seifenpulver  
(Marke Schwan) G. m. b. H. in Düsseldorf.

